G K
M

Georg Kolbe Museum, Berlin 06.12.2025

Herabschreitende

Sammlungsbereich	Plastik
Künstler*in	Georg Kolbe
Datierung	1927 (Entwurf)
Material/Technik	Bronze
Maße	151 cm (Höhe)
Inventarnummer	P56
Literaturhinweis	Ursel Berger: Georg Kolbe. Leben und Werk, mit dem Katalog der Kolbe-Plastiken im Georg-Kolbe-Museum, Berlin 1990, Kat. Nr. 113
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe
Werkverzeichnis-Nr.	W 27.023
Fotograf*in	Markus Hilbich, Berlin
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Text

Georg Kolbe hat sich in mehreren Entwurfszeichnungen mit dem Motiv der herabsteigenden Frau auseinandergesetzt, u. a. im Zusammenhang mit Projekten für ein 'Beethoven-Denkmal' (Inv.-Nr. Z510-512). Als Pendant zu der leicht unterlebensgroßen Frauenfigur, die sich auf gestuftem Terrain bewegt, entstand 1927 der 'Herabschreitende'. Kolbe hatte die beiden gleich großen Bronzen neben seinem Haus aufgestellt. Ein weiteres Paar der 'Herabschreitenden' soll 1939 an Frau von Ribbentrop für das Reichsaußenministerium verkauft worden sein. Die Männerfigur aus seinem Besitz ließ er 1940 einschmelzen.